

Welche Fliegen dienen den Mauerseglern *Apus apus* in den Kammlagen des Bayerischen Waldes als Nahrung?

SCHERZINGER (Anz. orn. Ges. Bayern 13, 1974: 97–98) berichtete von großen Scharen von Mauerseglern, die alljährlich von Mai bis Juli in den Wäldern der Hochlagen des Böhmerwald-Grenzkammes umherjagen und mit dem massenhaften Auftreten „bestimmter Fliegen“ zeitlich zusammentreffen. Um welche Fliegen es sich dabei handelt, war nicht bekannt.

Aufgrund einer Aufsammlung durch J. REICHHOLF vom Falkensteingipfel am 14. Juli 1978 konnte ich feststellen, daß es sich bei den hier massenhaft vorkommenden Fliegen um die Art *Hydrotaea irritans* Fall. (Familie Muscidae) handelt. Diese Fliegenart saugt in beiden Geschlechtern Schweiß und kann bei Massenvorkommen außerordentlich lästig werden. Die Larven davon leben in Kuhfladen, was in beweideten Gebieten, die zugleich walddreich sind, die Massenentwicklung ermöglicht. Näheres ist HENNIG (63 b Muscidae, 1964, in E. LINDNER: Die Fliegen der Paläarktischen Region, Bd. VII/2, zweite Hälfte) zu entnehmen.

Wolfgang Schacht, Scherrerstr. 8, 8081 Schöngeising

Extrem späte Brut des Eisvogels *Alcedo atthis*

Am 9. 8. 1978 wurde im Mündungsgebiet der Itz bei Breitengüßbach eine noch besetzte Bruthöhle des Eisvogels entdeckt. Die 58 cm tiefe Röhre war in eine steile Uferböschung der Itz gegraben.

Zu diesem Zeitpunkt hatten die Altvögel gerade erst mit der Bebrütung des Geleges begonnen (Rückrechnung!).

Am 23. 9. verließen um 6.20 Uhr 6 flügge Eisvögel die Bruthöhle und verteilten sich zunächst am gegenüberliegenden Ufer auf einer Strecke von 50 m. Um 8.00 Uhr war 1 juv. bereits 1 km von der Brutröhre entfernt, als es dicht hinter einem futtertragenden Altvogel herflog und so von diesem noch weiter flußabwärts gelockt wurde, während sich von den übrigen 5 juv. immer noch 4 in unmittelbarer Nähe der Bruthöhle aufhielten.

Es ist anzunehmen, daß es sich bei dieser ungewöhnlich späten, erfolgreichen Eisvogelbrut um eine dritte Jahresbrut gehandelt hat (REINSCH, Vogelwelt 91, 1970: 199–200).

Wolfgang Kortner, Heldburger Str. 15, 8601 Seßlach

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [18_1](#)

Autor(en)/Author(s): Schacht Wolfgang

Artikel/Article: [Welche Fliegen dienen den Mauerseglern *Apus apus* in den Kammlagen des Bayerischen Waldes als Nahrung? 82](#)